

	<p>Objekt: Römische Republik: M. Antonius</p> <p>Museum: Sammlungen der TU Bergakademie Freiberg Akademiestraße 6 09599 Freiberg 03731 39-3476 andreas.benz@iwtg.tu- freiberg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: I-0731</p>
--	---

Beschreibung

Zwei Punzen auf der Vorderseite.

Vorderseite: Büste der Victoria nach r.

Rückseite: Löwe schreitet nach r.

Mit Punze: Einrieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.33 g; Durchmesser: 0 mm;

Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 43-42 v. Chr.

wer

wo Lyon

Besessen wann

wer

Abraham Gottlob Werner (1749-1817)

wo

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Römische Republik

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- Crawford Nr. 489/5 (43-42 v. Chr., Lyon).
- Sydenham Nr. 1160.
- Wernersche Münzsammlung I S. 69 Nr. 231 (Gallia Transalpina und Cisaplina.
- dieses Objekt)..